Presseinformation

28. Februar 2003

NÖ Partnerschaftstraining

Prokop: Wichtiger Beitrag für funktionierende Partnerschaft

Bei der gestern im St. Pöltner Hippolyt-Haus abgehaltenen Enquete „NÖ Partnerschaftstraining“ unter dem Titel „Damit die Liebe wachsen kann ...“ unterstrich Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop die Wichtigkeit, gerade in der heutigen Zeit jungen Paaren ein entsprechendes „Rüstzeug“ für eine funktionierende Ehe und Partnerschaft bereit zu stellen.

„Ehe und Partnerschaft sind sehr wichtige, aber auch komplexe Themen, die mit Beziehungsproblemen einhergehen können. Paaren muss klar und bewusst gemacht werden, dass es durchaus Konflikte in einer Beziehung geben kann, es aber genauso geeignete Mittel und Wege gibt, diese sinnvoll zu lösen. Im Partnerschaftstraining werden daher besonders wichtige Themen wie Kommunikation und Streitkultur, Probleme mit den Herkunftsfamilien und der Familienkultur, Fragen der modernen Partnerschaft, der Sexualität und Erotik angesprochen und ausführlich behandelt“, erklärte Prokop.

Die vorliegenden Eheschließungs- und Scheidungszahlen seien alarmierend und geben Anlass zur Sorge, so Prokop weiter. Einerseits nehme die Zahl der Hochzeiten weiter ab: So waren es im Jahr 2001 in Niederösterreich nur insgesamt 6.569 Paare und damit um mehr als 1.000 weniger als im Jahr zuvor, die einander das „Ja-Wort“ gaben. Andererseits steige die Zahl der Scheidungen weiter an. So haben sich in Niederösterreich im Jahr 2001 insgesamt 4.039 Paare scheiden lassen, in ganz Österreich waren es 20.582 Paare. Im Jahr 2000 waren es in Niederösterreich 3.818, 1975 sogar nur 1.556 Paare, die sich scheiden ließen. Leidtragende seien sehr oft die Kinder. So sind von den Scheidungen im Jahr 2001 insgesamt 2.801 Kinder, davon 351 jünger als drei Jahre, betroffen.

Seitens des Landes Niederösterreich habe man diese Entwicklung nicht tatenlos hingenommen, sondern vielmehr wirksam entgegenzusteuern versucht. „So wurde im Vorjahr gemeinsam mit Vertretern der Erwachsenenbildung und der Familienarbeit das ‚NÖ Partnerschaftstraining‘ entwickelt, bereits im Herbst die Pilotphase dieses Projekts gestartet und eine umfangreiche Begleitbroschüre herausgebracht, die auf allen Standesämtern in Niederösterreich aufgelegt wurde. Erklärtes Ziel für heuer ist es, das Angebot des Partnerschaftstrainings auf eine

Presseinformation

breitere Basis zu stellen“, so Prokop.

Als begleitende Maßnahme und zusätzliche weitere Initiative zur besseren rechtlichen Information von Paaren und künftigen Eltern kündigte Prokop noch für das Frühjahr 2003 die Herausgabe einer speziellen Broschüre durch das NÖ Familienreferat an: „Wenn es uns gelingt, dass nicht mehr jeder Konflikt in der Ehe zwangsläufig in einer Scheidung endet, dann haben wir mit dem Partnerschaftstraining großen Erfolg gehabt“, so Prokop abschließend.

Nähere Informationen: Mag. Werner Schwarz (Büro LHStv. Prokop), Telefon 02742/9005-12199, e-mail w.schwarz@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at